

zu

DR-Nr. 9405/2014-2020

2. schriftliche Zusatzinformation zu dem Thema:

„Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007; Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags der Stadt Bielefeld an die moBiel GmbH nach Ablauf der bestehenden Betrauung“

Die Vorlage Drucksachen-Nr. 9405/2014-2020 wurde in 1. Lesung im Stadtentwicklungsausschuss und im Finanz- und Personalausschuss am 29.10.19 sowie im Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss der Stadt Bielefeld am 06.11.2019 behandelt.

In der Diskussion in den Ausschüssen sind verschiedene Fragen aufgeworfen worden, deren Beantwortung bereits schriftlich erfolgt ist.

Im Rahmen der nochmaligen Befassung im StEA am 03.12.2019 wurden weitere Fragen gestellt, die nachfolgend beantwortet werden:

1.

Frage:

In welchem Umfang wird Verwaltungs- und Berateraufwand im Zusammenhang mit der Direktvergabe erwartet?

Antwort:

Auf Grundlage der Aufwandsschätzung der beratenden Kanzlei geht die Verwaltung von einem Kostenvolumen für die Beratung von rund 10.000 € netto aus.

Der Verwaltungsaufwand steht im Zusammenhang mit den ohnehin bestehenden Aufgaben zur Planung des ÖPNV und dem Controlling der Beteiligungen, eine Bezifferung des ggf. zusätzlichen Aufwands ist nicht möglich.

2.

Frage:

In welcher Höhe wird eine Steuerersparnis durch eine Verrechnung im Querverbund für die ersten fünf Jahre nach der Vergabe erwartet?

Antwort der SWB GmbH:

Da die moBiel GmbH keine extremen Abweichungen zwischen Handels- und Steuerbilanz hat, ist die Steuergutschrift vereinfachend mit etwa 30 % des Jahresverlustes vor Ergebnisübernahme durch SWB zu errechnen.

Die tatsächliche kommerzielle Wirkung hängt von der ertragsteuerlichen Situation der SWB und der BBVG im entsprechenden Veranlagungsjahr ab. Diese Prognose ist bekanntlich schwer abzugeben, weil hier eine Vielzahl von Effekten wirken. Grundsätzlich wird man perspektivisch aufgrund der Ergebnisentwicklung SWB davon ausgehen müssen, dass nicht mehr das volle Steuerpotential finanzwirksam wird.

Eine überschlägige Abschätzung käme zu einem Potential an Steuerersparnis von etwa 20 Mio. €.

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and a long horizontal stroke ending in a small arrow-like flourish.